

Pressemitteilung

RWE-Solarprojekt Hickory Park mit angeschlossenen Batteriespeicher in den USA in Betrieb

- 195,5-Megawatt-Anlage im Südwesten Georgias
- PV-Solaranlage gekoppelt mit einem 40-Megawatt-2-Stunden-Batteriespeichersystem
- Projekt hat einen 30-jährigen Stromabnahmevertrag mit Georgia Power

Essen, 23. Juni 2022

Silvia Ortín, CEO RWE Renewables Americas: „ Projekte wie Hickory Park mit dem dazugehörigen Batteriespeichersystem werden zunehmend an Bedeutung gewinnen, da Erneuerbare Energien einen größeren Anteil am Energiemix ausmachen. Dieses Projekt spielt eine wichtige Rolle bei der Erweiterung unseres Portfolios in den USA, einer unserer strategischen Kernmärkte.“

Das Solarprojekt Hickory Park von RWE ist in Betrieb. Errichtet wurde die 195,5-Megawatt-Anlage (MWac) in Verbindung mit einem 40-MW-2-Stunden-Batteriespeichersystem in Mitchell County, Georgia. RWE ist Betreiber der Solaranlage und verkauft den grünen Strom der Anlage mit entsprechenden Herkunftsnachweisen an Georgia Power im Rahmen des sogenannten REDI-Programms (Renewable Energy Development Initiative).

Im November 2019 gab das Unternehmen bekannt, dass es einen Stromabnahmevertrag mit einer Laufzeit von 30 Jahren mit Georgia Power abgeschlossen hat, einem staatlichen Energieunternehmen, das rund 2,7 Millionen Kunden beliefert.

Das Projekt besteht aus mehr als 650.000 Solarmodulen, die zusammen eine Fläche von rund 7 km² bedecken. Durch die Integration eines hochmodernen, gleichstromgekoppelten Speichersystems kann der Energieertrag des Projekts optimiert und die Vorhersagbarkeit der Einspeisung von lokal erzeugtem Strom in das Netz von Georgia Power erhöht werden. Dies zeigt, dass RWE Speicherlösungen entwickelt, die den Bedürfnissen seiner Kunden entsprechen, um mehr grüne Energie in das Netz zu integrieren.

Auf die USA entfällt mehr als ein Drittel der Kapazitäten des RWE-Konzerns im Bereich der Erneuerbaren Energien. Sie spielen eine Schlüsselrolle bei der Strategie von RWE, das Geschäft mit Erneuerbaren Energien auszubauen und bis 2040 klimaneutral zu werden.



Das sehr erfahrene US-Team von RWE treibt die Expansionspläne des Unternehmens nicht nur in den Bereichen Onshore-Wind, Photovoltaik und Speicher, sondern auch im Bereich Offshore-Wind voran, um zum Ziel von RWE beizutragen, ihre grüne Erzeugungskapazität international bis 2030 auf 50 Gigawatt auszubauen.

RWE baut, besitzt und betreibt einige der leistungsstärksten Wind-, Solar- und Energiespeicherprojekte in den USA. Als führendes Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien hat das Unternehmen in den USA mehr als 30 Projekte mit einer installierten Gesamtleistung von mehr als 5.000 MW (RWE-Anteil: 4.288 MW) in Betrieb, weitere werden folgen.

Ende Februar sicherte sich das Unternehmen zusammen mit seinem Joint-Venture-Partner National Grid Ventures in der Offshore-Leasing-Auktion in der New Yorker Bucht ein Areal, auf dem ein Offshore-Windpark mit einer Bruttokapazität von rund 3 GW realisiert werden kann – ausreichend, um 1,1 Millionen US-Haushalte mit Strom zu versorgen. Darüber hinaus ist RWE an dem Joint Venture New England Aqua Ventus beteiligt, das sich auf schwimmende Offshore-Windkraftanlagen im Bundesstaat Maine konzentriert.

Bei Rückfragen:

Vera Buecker
Head of Media Relations
International & Finance
T +49 201 5179-5112
M +49 162 251 7329
E vera.buecker@rwe.com

Bilder von Hickory Park für Medienzwecke (Bildrechte: RWE) sind verfügbar in der [Mediathek](#).

RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit einer umfassenden Investitions- und Wachstumsstrategie baut das Unternehmen seine leistungsstarke und grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt aus. Dafür investiert RWE in dieser Dekade 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Speichern, Biomasse und Gas. Der Energiehandel erstellt maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum. Aus Kernenergie und Kohle steigt das Unternehmen verantwortungsvoll aus. Für beide Energieträger sind staatlich vorgegebene Ausstiegspfade definiert. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Menschen und hat ein klares Ziel: klimaneutral bis 2040. Auf dem Weg dahin hat sich das Unternehmen ambitionierte Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Ziele sind durch die Science Based Targets Initiative wissenschaftlich bestätigt und stehen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.

RWE Renewables GmbH | Unternehmenskommunikation & Energiepolitik | RWE Platz 4 | 45141 Essen
T +49 201 5179-5008 | communications@rwe.com | www.rwe.com/presse